

# Das Ökostrom-Gesetz ist verfassungswidrig!

geschrieben von Michael Limburg | 5. März 2012

so titelt „Die Welt“ heute in Ihrer Print und Online Ausgabe. Und schreibt weiter: „Ein Gutachten der Uni Regensburg zieht Parallelen zwischen Erneuerbare-Energien-Gesetz und „Kohlepfennig“. Die Umlage auf alle Verbraucher ist nicht zulässig.“

---

## Fuzzy Dreieckszahlen und das IPCC

geschrieben von Willis Eschenbach | 5. März 2012

Ich kam auf den Gedanken der „Fuzzy Dreieckszahlen“ beim Blick auf das IPCC und dessen Behauptungen, wie das Klimasystem funktioniert. Das IPCC stellt zusammen mit dem Klimaestablishment allgemein eine in meinen Augen lächerliche Behauptung auf. Und zwar die Behauptung, dass ein so ungeheuer komplexes System wie das Erdklima das Ergebnis einer lineare Funktion der Eingangsdaten sein soll.

---

## The Skeptics Case\*

geschrieben von David M. W. Evans | 5. März 2012

Wir vergleichen die wesentlichen Vorhersagen der Klimamodelle mit den besten und neuesten Daten. Glücklicherweise liegen die Klimamodelle mit all ihren wesentlichen Vorhersagen falsch. Warum? Jeder ernsthafte skeptische Wissenschaftler hat seit über 20 Jahren immer das Gleiche gesagt, und doch haben die meisten Leute diese Botschaft noch nie gehört – hier kommt sie, einfach genug beschrieben, so dass auch jeder interessierte Laie das lesen und verstehen kann.

---

# Wie der Schiefer-Boom in den USA die Welt verändern wird

geschrieben von Gary L. Hunt | 5. März 2012

Dem Institute for Energy Research zufolge verfügen die USA über Gasreserven (konventionell, unkonventionell in den 48 zentralen Staaten, Alaska und Offshore) von insgesamt 4,244 Billionen Kubikfuß: Genug Erdgas, um die Stromnachfrage in den USA 575 Jahre lang zu befriedigen – genug Erdgas, um die mit Erdgas beheizten Wohnungen in den USA 857 Jahre lang zu versorgen – Mehr Erdgas als Russland, Iran, Qatar, Saudi-Arabien und Turkmenistan zusammen. Plus: Die USA verfügen außerdem nachgewiesenermaßen über dreimal so viel Schieferöl wie Saudi-Arabien.

---

## Neue Studie: Eine hoch aufgelöste Karte der Massenbilanz zeigt „von 1979 bis 2010 keinen signifikanten Trend der antarktischen Eisbedeckung“

geschrieben von Anthony Watts | 5. März 2012

Leif Svalgaard erzählte mir von einer wichtigen neuen Studie. Während Gore, Hansen, Branson und eine Horde Anhänger gerade von einer (Publicity-Tour) durch die Antarktis zurückgekommen sind, um uns zu sagen, wie schrecklich der ganze Eisverlust sein sollte, sagen die Daten etwas ganz anderes: Kein Trend!